

Schulvollversammlung mit vielen Höhepunkten

TOBIAS BAUERNSCHMID (Lehrer)

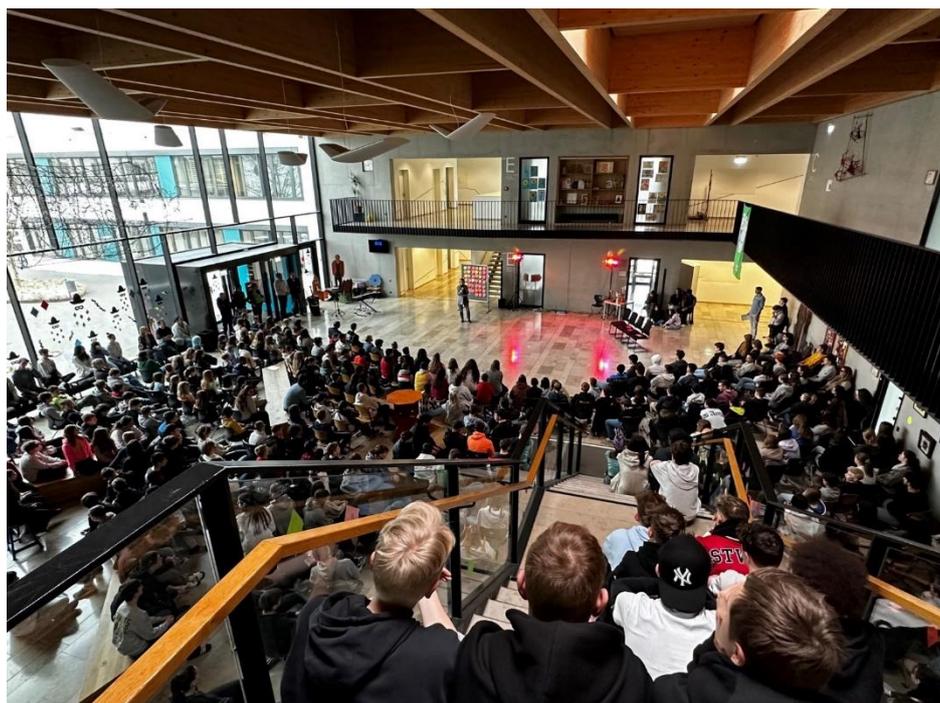
Die letzte Schulvollversammlung, bei der sich die komplette Schulfamilie in der Aula versammelte, war ein schönes Ereignis, bei dem viele Schüler ihre Talente unter Beweis stellten. So begeisterte eine kurze Theateraufführung unter Leitung von Förderlehrerin Vanessa Tica, die von den Schülern inszeniert wurde, das Publikum.

Die Schulvollversammlung wurde begleitet durch wunderbare musikalische Beiträge. Eine Schülerin der Klasse 5a, spielte die Mondscheinsonate auf dem Klavier, außerdem ein Stück der Lehrerband, bestehend aus Frau Kränzlein, Herrn Deimel und Herrn Remmele, sowie das Lied „We are the world“ interpretiert durch den Unterstufenchor unter der Leitung von Frau Kränzlein.

Ein weiterer Höhepunkt der Schulversammlung war die Pokalverleihung des letzten Fußballturniers an der Schule, die von Martin Oberlinner durchgeführt wurde. Die Gewinner des Turniers wurden mit großem Applaus und Beifall ausgezeichnet und erhielten stolz ihre Trophäen. Im Vorfeld hielt Rektorin Maria Albert eine Ansprache und lobte die Leistungen der Schüler und Lehrer. (siehe Bild)

Außerdem sprach Herr Bozkurt, der Hoca der Moschee am Bahnhof in Wasserburg, über gute Taten, die jeder Mensch täglich machen sollte. Seine Aufgabe ist es allen Musliminnen und Muslimen den Islam zu erklären und das Freitagsgebet oder Gebete (zum Zuckerfest) zu leiten. Er ist für unsere muslimischen SchülerInnen eine wichtige Person und wird zu unseren Schulvollversammlungen immer gerne eingeladen.

Die Schulversammlung war ein großer Erfolg und zeigte die Vielfalt der Talente und Fähigkeiten, die an dieser Schule vorhanden sind. Es war eine wunderbare Gelegenheit für Schüler und Lehrer, zusammenzukommen, sich gegenseitig zu unterstützen und ihre Gemeinschaft zu stärken.



Unsere Betriebsbesichtigung des neuen Ro-Med-Klinikums

CORINNA LORENZET (Lehrerin)

Am 06. März 2023 durften wir, die Klassen 9cM und 9dM, das neue Ro-Med Klinikum in Wasserburg besuchen.



Herr Brunnlechner und Herr Hansowitz begrüßten uns freundlich und führten uns durch das Krankenhaus. Wir sahen viele Abteile, auch die, die man als Besucher so nicht wirklich besuchen kann. So besichtigten wir zuerst die Notaufnahme, bekamen eine ausführliche Erklärung zu den einzelnen Räumen und zu den Funktionen der verschiedenen Geräte. Hierbei durften wir sogar selbst einmal unseren Blutdruck messen. Außerdem wurden wir darüber informiert, dass es insgesamt 13 Räume gibt, jedoch zwei aufgrund Personalmangels nicht besetzt sind. Auch die allgemeine Chirurgie beeindruckte uns sehr. Dort warfen wir einen Blick auf einen Herzkatheter und der anwesende Arzt erklärte uns, für was ein Herzkatheter da ist und wie er zum Herzen geführt wird.

Wir fanden die Betriebsbesichtigung sehr spannend und viele von uns sind sich nun schon sicher, in welchem Bereich ihr nächstes Praktikum stattfinden soll.

Nach der Führung gingen wir gemeinsam mit Fr. Wünsch in die Berufsfachschule. Dort wurden wir von Azubis und Lehrkräften in verschiedenen Stationen darüber informiert, was man in der Pflegefachschule lernt. Des Weiteren aber auch darüber, wie viele berufliche Weiterbildungsmöglichkeiten wir nach einer Ausbildung hätten. Zudem wissen nun beide Klassen, wie man in einer Notsituation reagieren soll und wo z.B. die verschiedenen Schlagadern des menschlichen Körpers liegen.

Nach diesem eindrucksvollen Ausflug zur Ro-Med Klinik waren wir Schülerinnen und Schüler positiv überzeugt und haben nun ein viel deutlicheres Bild von der Arbeit im Krankenhaus bekommen.

„Würdet ihr es den nächstjährigen 9. Klässlern ebenfalls empfehlen dort eine Betriebsbesichtigung zu machen?“, fragte unsere Lehrerin. Die Klassen waren sich einig und bekräftigten dies mit deutlichen einem „Ja!“.

Ein großes Dankeschön an Frau Wünsch, Frau Dunkel, Herr Brunnlechner und Herr Hansowitz, dass sie uns diese spannenden Einblicke ermöglicht haben!

Angelina und die Klassen 9cM + 9dM



Sportliche Großevents an der Mittelschule Wasserburg

MARTIN OBERLINNER (Lehrer)

Die Tage vor den Ferien sind für die Schüler*Innen meist sehr beschwerlich. Oftmals werden noch Proben geschrieben und auch sonst gilt die Motivation schon eher den kommenden freien Tagen. In den letzten Jahren haben sich nun einige Sportveranstaltungen an der Mittelschule Wasserburg etabliert, die bei der gesamten Schulfamilie auf großen Anklang treffen.

Bereits vor den Weihnachtsferien fand das schon traditionelle Fußball-Weihnachtsturnier für die 5. – 7. Klassen statt. Acht Mannschaften traten in zwei Gruppen gegeneinander an. Nach den Gruppenspielen bestritten die Klassen 6b, 5b, GTO6 und 7b die Halbfinals. Nachdem sich die 6b und die GTO6 jeweils knapp gegen ihre Kontrahenten durchsetzen konnten, lieferten sich beide Klassen ein episches Finale. Nach spannenden 10 Minuten folgte ein nervenzerreißendes 7m-Schießen. Hier setzte sich die Klasse 6b mit 4:3 durch und konnte jubeln!



Völkerballturnier und Faschingsturnier

Vor den Faschingsferien standen zwei weitere Highlights auf dem Programm. Am Unsinnigen Donnerstag fand ein Völkerballturnier für die Klassen 5 – 7 statt, am Freitag gefolgt von einem Fußballturnier für die Jahrgangsstufen 8 – 10.

Auch mit den Händen am treffsichersten erwies sich hierbei die Klasse 6b, die in einem packenden Finale die Brückenklasse im Finale besiegen konnte und so das Double aus Fußball- und Völkerballturniersieger perfekt machte.

Das Fußballturnier der 8. – 10. Klassen war dann nicht nur spannend, sondern auch fußballerisch auf hohem Niveau geführt. Trotz riesengroßem Ehrgeiz verlief das gesamte Turnier mit insgesamt zehn Mannschaften durchwegs fair. Schon während der Gruppenphase kristallisierten sich in der Gruppe A die Klassen 10aM und 8a als Favoriten heraus und zogen souverän ins Halbfinale ein. In der Gruppe B war es ungleich spannender. Drei Klassen waren am Ende mit 8 Punkten gleichauf. Aufgrund des schlechteren Torverhältnisses wurde die 10V1 Dritter, während die 10V2 und die 9b das Halbfinale erreichten. Hier war jedoch für beide Teams Endstation und die Favoriten aus der Gruppe A machten den Gewinner unter sich aus.

Am Ende setzten sich mit der Klasse 10aM souverän mit 3:0 im Finale gegen die Klasse 8a durch. Besonders erfreulich ist das Engagement der Schüler*Innen. Kampfgerichte, Auf- und Abbau, sowie vor allem Schiedsrichter kamen allesamt aus der Schülerschaft.

Mittelschule Wasserburg holt Landkreis-Cup

Einen riesengroßen Erfolg konnte die Schulmannschaft der Mittelschule Wasserburg feiern. Nachdem man bereits 2020, dem letzten Turnier vor der Coronapause, den Landkreis-Cup holen konnte, waren die Erwartungen natürlich groß, den Wanderpokal für den Landkreis-Sieger wieder mit nach Wasserburg bringen zu können. Und die Fußballer aus den 5. und 6. Klassen enttäuschten nicht!

Die teilnehmenden Schulen kamen aus Prien, Fürstätt, Heufeld, Edling, Rosenheim, Bad Endorf und Kolbermoor.

Zuerst setzte man sich in der Gruppenphase gegen die Teams aus Rosenheim, Prien und Heufeld durch, ehe man im Halbfinale den großen Favoriten und Gastgeber Kolbermoor mit 3:0 bezwingen konnte.

Das Finale gegen Fürstätt dominierte die Mittelschule Wasserburg zwar über die gesamte Spielzeit, konnte aber den starken Torhüter der Fürstätter nicht überwinden. So ging es ins 7m-Schießen. Hier zeigten die Wasserburger Nervenstärke und gewannen mit 5:4.



Betriebsbesichtigung RKW

CORINNA LORENZET (Lehrerin)

Am 14.03.2023 durften wir, die Klasse 9cM und 9dM, RKW in Wasserburg besichtigen. Gleich morgens marschierten wir zu Fuß los und wurden freundlich von Herr Obermaier empfangen. Nachdem wir „Besucher“-Sicherheitswesten anzogen, sind wir in das Azubi-Gebäude gegangen. Dort erlernen die Auszubildenden bei RKW unter anderem den ersten Umgang mit den Maschinen. Im Besprechungsraum wurde uns eine anschauliche Präsentation vorgestellt, die uns über die Ausbildung, den Betrieb und die zusätzlichen Leistungen informierte. Toll finden wir, dass RKW zum Beispiel einen Azubi-Ausflug organisiert!



Im weiteren Verlauf wurden wir in zwei Gruppen eingeteilt, die von Herrn Obermaier und Herrn Steinke geführt wurden. Während der Führung haben wir unter anderem den Druckerabteil gesehen, welcher 5m/min drucken kann. Wir lernten auch, dass die Firma nur Halbprodukte produziert. Die Führung war toll – durch die Erklärungen, das Berühren der verschiedenen Plastikarten und Betrachten der riesigen Maschinen wurde bei einigen von uns das technische Interesse geweckt.

Die RKW-Betriebsbesichtigung war sehr lehrreich und interessant. Wir bedanken uns für diese Möglichkeit bei dem Betrieb „RKW“, Herrn Obermaier und Herrn Steinke!

Die Klassen 9cM/dM

Spenden für die Opfer des Erdbebens in der Türkei

ERIC FRITZ (Lehrer)

Das schwere Erdbeben in der Türkei und Syrien hat bei vielen SchülerInnen große Betroffenheit ausgelöst. Sofort kam der Wunsch auf, den Menschen in der Erdbebenregion zu helfen.

So kam es, dass viele Schülerinnen und Schüler aus allen Jahrgangsstufen Spenden sammeln wollten.

Die SMV ging diesem Wunsch nach und organisierte in Windeseile das Sammeln und den Transport der Spenden. Zuerst mussten die SchülerInnen herausfinden, welche Sachen in der Erdbebenregion dringend benötigt werden. Danach erstellten die SchülerInnen einen Flyer mit allen wichtigen Informationen. Innerhalb von einer Woche kamen im Gruppenraum sehr viele Spenden zusammen. Diese mussten natürlich noch sortiert und eingepackt werden.

Am Freitag vor den Faschingsferien wurden die vollgepackten Kartons dann zum nahegelegenen „Ela Supermarkt“ getragen. Von dort aus traten unsere Kartons die lange Reise in die Türkei an. Hoffentlich konnten die Spenden das Leben einiger Leute in der Erdbebenregion erleichtern.



Unser Klassenausflug zum Eislaufen nach Bad Aibling

BARBARA KUNZE (Lehrerin)

Am 27.2.2023, fuhren wir, die Klassen 6a, 6b und die GTO zum Eislaufen nach Bad Aibling. Der Bus holte uns um 8.00 Uhr an der Rosenheimer Straße ab und wir erreichten nach ca. 45 Minuten die Eishalle.

Nachdem wir uns umgezogen hatten, ging es direkt auf das Eis. Mit verschiedenen Spielen, wie z.B. Wettlauf, „Eislauf an der Bande“ und „Robbenschlängenschieben“ hatten wir viel Spaß.

Auch die Snacks und Getränke aus den Automaten schmeckten uns sehr gut.

An diesem Vormittag konnten wir auch durch viele schöne und lustige Gespräche unsere Klassengemeinschaften stärken.

Schließlich wartete der Bus um 12.00 Uhr schon auf uns und brachte uns rechtzeitig wieder zur Schule zurück.

Es war ein schöner Ausflug.

Klasse 6a



Vorlesewettbewerb der Mittelschule Wasserburg

Waldecker, Reinhold; Lehrer

Die 6. Klassen der Mittelschule Wasserburg folgten der Einladung des Deutschen Buchhandels zum Vorlesewettbewerb. Seit Beginn des Schuljahres wurde in den einzelnen Klassen immer wieder gelesen, neue Bücher vorgestellt und natürlich auch vorgelesen. Am 22.03.2023 fand der Wettbewerb um den Titel „Beste Vorleserin/Bester Vorleser der Schule“ statt.

Sechs Schülerinnen und Schüler stellten sich der Herausforderung und präsentierten vor Publikum und einer drei-köpfigen Jury ihre Lesefertigkeit anhand eines selbstgewählten Buches. Schulsieger wurde Luis Schmidmüller aus der Klasse 6b.



Gedichtwerkstatt der Klasse 6b

REINHOLD WALDECKER (Lehrer)

Im Rahmen einer Gedichtwerkstatt lernte die Klasse 6b verschiedene Reimschemata, Arten von Versmaßen und den unterschiedlichen Aufbau einiger Gedichte kennen. Zum Abschluss der Gedichtwerkstatt durften die Schüler und Schülerinnen ein eigenes Gedicht zum Thema Frühling verfassen.

Frühling

Mariya
Prichshepa

M-S-W
6b

Es fängt an mit dem März
(und gleich danach kommt der Aprilscherz,
Und dann im April
macht man „an“ den Grill. ★

Viele Menschen mögen Sport,
(Im Frühling kann man Fahrradfahren)
aber bloß keinen überfahren,
doch für manche Menschen ist Sport wie Mord ★

Neben mir waren Pflanz
(und darauf saßen viele Wanzen,
Ich war in der Natur
doch ich musste nach Hause
so stands auf meiner Uhr. ★

Was ist Frühling (Fanny Wolf)

Wälder erblühen beim Anblick
Bunte Blumen sprießen um die Wette
Felder wachsen Bienen fliegen
Mäuse Schlünde übers Feld

Der Scherz ist im Haus
Schokolade auch
Marmelade köchelt auf dem Herd
Herzen erwachen in Freude
Und alle andern auch

